

Bezirks-Jugendeinzelmeisterschaft 2010 des Schachbezirks Heidelberg in Neckargemünd

Im Zeitraum vom 12.11. bis zum 14.11. trafen sich insgesamt 43 Jugendliche des Schachbezirks Heidelberg, um im sportlichen Wettstreit ihre Meister zu küren. Gespielt wurde in unterschiedlichen Altersklassen, wobei sich die Sieger der Altersklassen U10 bis U20 für die Badischen Meisterschaften qualifizieren.

Das Turnier der Altersklassen U14 bis U20 dauerte 5 Runden mit einer Bedenkzeit von 90 Min. für die ersten 30 Züge sowie 30 Min. für den Rest der Partie.

Um die Spieler nicht zu sehr zu belasten, wurde dieses Turnier auf 3 Tage verteilt, wobei bereits am 12.11. im Vereinsheim der Schachfreunde Rot die erste Runde gespielt wurde. Die übrigen 4 Runden verteilten sich gleichmäßig auf den 13. und 14.11. Vielen Dank an die SF Rot für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, da die ursprünglich vorgesehene Banngartenhalle in Neckargemünd an diesem Tage nicht zur Verfügung stand.

Alle Jugendlichen – nun auch die Altersklassen U8, U10 und U12, die mit kürzeren Bedenkzeiten spielen, trafen sich dann am 13.11. um 9:00 Uhr in Neckargemünd.

Die Altersklassen U8 und U10 (siehe Gruppenbild) spielten in einem gemeinsamen 7-rundigen Turnier mit einer Bedenkzeit von 20 Min pro Partie und Spieler. Gerade hier galt es für die Schiedsrichter Andreas Baur und Ralf Gugau (beide SF Rot), genau hinzuschauen, denn hier passieren doch ab und an noch Züge, die nicht den Regeln entsprechen und somit korrigiert werden müssen.

Auf Grund der kurzen Bedenkzeit, die meist noch nicht einmal ausgenutzt wurde, konnte dieses Turnier bereits am frühen Nachmittag abgeschlossen werden.



In der Altersklasse U8 belegte nach spannenden Kämpfen Hendrik Drewes (SK Handschuhsheim) den ersten Platz. Ihm folgten David Fine (SK Handschuhsheim) und Thomas Manske (SK Sandhausen) auf den Plätzen 2 und 3. Alle drei nahmen stolz Ihren ersten Pokal mit nach Hause. Insgesamt haben 6 Spieler in dieser Altersklasse teilgenommen.

In der Alterklasse U10 marschierten Michael Janzen (SF Botwinnik Steinsfurt) und Janosch Herrmann (SF 1999 Hoffenheim) im Gleichschritt durchs Turnier. Der direkte Vergleich endete remis, während beide alle übrigen Partien gewinnen konnten. Somit erreichten beide beachtenswerte 6,5 Punkte und es musste ein Blitzentscheid über 2 Gewinnpartien die Entscheidung um Platz 1 und 2 bringen. Nach drei Blitzpartien mit je 5 Min Bedenkzeit pro Spieler und Partie erwies sich Janosch Herrmann als der Glücklichere und steht somit als

Bezirksmeister fest. Den dritten Platz errang Jan-Luca Gruber (SF 1999 Hoffenheim). Insgesamt waren hier 11 Spieler am Start.

In der Altersklasse U12 waren ebenfalls 11 Spieler am Start. Hier wurde der Bezirksmeister in einem Turnier mit 5 Runden und einer Bedenkzeit von 1h pro Spieler und Partie ausgespielt. Diese Bedenkzeit ist geradeso ausreichend, um eine DWZ-Auswertung zu erhalten.

Dieses Turnier wurde auf 2 Tage verteilt, so dass am 13.11. nur 3 Runden gespielt wurden während die restlichen beiden Runden am 14.11. gespielt wurden.

Auch hier war ein Stichkampf zwischen Adrian Gschnitzer (SG Heidelberg-Kirchheim) und Tim Jaeschke (SK Sandhausen) erforderlich. Beide erreichten mit 3 Siegen und 2 Unentschieden insgesamt 4 Punkte. Nach zwei Blitzpartien wurde Adrian Gschnitzer Bezirksmeister. Den dritten Rang errang Nicolai Bay (SC Eppingen) mit 3.5 Punkten. Herzlichen Glückwunsch zu den guten Leistungen.

Nach zwei Spielen am Samstag stand am Sonntag im Turnier U14 bis U20 die Entscheidung an. Nach spannenden Wettkämpfen auf hohem Niveau wurden die Sieger gegen 16:00 Uhr geehrt.

In der Altersklasse U14 setzten sich bei 5 Teilnehmern Timothy Herbst (SC Baiertal-Schatthausen) vor Jan Schückler und Philipp Essig (beide SC Eppingen) durch.

In der Altersklasse U16 erreichte Matthew Herbst (SC Baiertal-Schatthausen) den ersten Platz. Es folgten Fabian Böttcher (SC Neckargemünd) und Daniils Lerner (Makkabi Heidelberg) auf den Plätzen 2 und 3. Insgesamt waren 5 Teilnehmer am Start.

Leider beteiligten sich in den Altersklassen U18 und U20 nur Spieler der SF Botwinnik Steinsfurt an den Meisterschaften.

Die beiden zu vergebenden Plätze in der Altersklasse U18 gingen an Saskia Speichert und Simon Leutz.

In der Altersklasse U20 siegte Torsten Müller vor Dieter Wieczorek und Anika Müller.

Vielen Dank an die vielen Helfer, die das Turnier erst zu einer gelungenen Veranstaltung machten. Besonderer Dank gilt der Stadt Neckargemünd, die dieses Schachfestival erst ermöglichte.

Eine gelungene Veranstaltung mit guten, gezeigten Leistungen der Schachspieler !

Wolfgang Sendhoff
Jugendreferent

Andreas Baur
Referent für Öffentlichkeitsarbeit